

Wirtschaft sponsert Workshops

Fünf Firmen finanzierten Schulungen in sozialer Kompetenz mit

MAUTHAUSEN (eg). Seit zwei Jahren beschäftigen sich die heutigen vierten Klassen der Neuen Mittelschule Mauthausen besonders mit dem Thema soziale Kompetenz. Unterstützt wurden sie dabei nicht nur von ihren Klassenvorständen Gerda Metzbauer und Reinhold Haselgrübler, sondern auch von Heinrich Dornmayr vom Institut für Soziale Kompetenz in Linz. Ein gutes soziales und interkulturelles Klima in der Schule und auch für den Einstieg in das Berufsleben waren das Ziel. Unter dem Motto „Fit for Life“ haben die Schüler an verschiedenen Workshops wie Konfliktlösung, Kommunikation oder Teamentwicklung teilgenommen. Diese Workshops kosteten natürlich Geld, und um sich diese leisten zu können, hat sich Direktor Sepp Wintersberger Partner aus der Mauthausner Wirtschaft



Der Abschluss des zweijährigen Projektes wurde vergangene Woche mit der Übergabe der Zertifikate gefeiert.

Foto: BezirksRundschau

gesucht und gefunden. Fünf Firmen, Glas Wiesbauer, das Autohaus Wipplinger, Anna Buzek von Struwelliese und die beiden Banken Raiba und Sparkasse, haben sich finanziell an den Kosten für die Workshops beteiligt. „Auch wir profitieren von Jugendlichen mit sozialer Kompetenz, besonders wenn

der eine oder andere als Lehrling bei uns anfangen möchte“, so die Wirtschaftspartner. „Ich freue mich über die gelungene Partnerschaft von Schule und Wirtschaft und besonders, dass die Partner auch hier sind und sehen, was mit ihrer Unterstützung gelungen ist“, so Direktor Wintersberger.

845679